

Komfort und Sicherheit
New Generation Hyundai Santa Fe

Medieninformation

Februar 2018

Schweiz

INHALT

01	Komfort und Sicherheit: der New Generation Hyundai Santa Fe	4
02	Design.....	7
03	Fahrleistungen	8
04	Vernetzt und sicher.....	10
05	Technische Daten.....	13

01 Komfort und Sicherheit: der New Generation Hyundai Santa Fe

- **Der New Generation Santa Fe vereint Kraft und Eleganz in einem SUV, der für alle klassenbeste Sicherheit und ein aussergewöhnliches Raumangebot verfügbar macht.**
- **Die vierte Generation des Santa Fe nimmt die Erfahrung und das Know-how mit, für das allein in Europa über 1,5 Millionen verkaufte SUVs von Hyundai stehen.**
- **Der SUV von Hyundai bringt einen kraftvollen, athletischen Ausdruck in das D-Segment. Die Front zeigt sich in der neuen SUV-Identität von Hyundai mit auffälligen Kombischeinwerfern und dem Kaskadenkühlergrill.**
- **Innovative Sicherheitssysteme unterstreichen das Engagement von Hyundai, durch das die fortschrittlichen Technologien für breitere Käuferschichten zugänglich sind.**
- **Das in Eigenregie bei Hyundai entwickelte Warnsystem für Passagiere der zweiten Reihe (Rear Occupant Alert) sorgt dafür, dass kein Kind im geschlossenen Fahrzeug zurückbleibt.**
- **Die variable Drehmomentsteuerung HTRAC unterstützt die Agilität im Handling und die Traktion, je nach Haftung an den Rädern und Geschwindigkeit des Fahrzeugs.**

Thomas A. Schmid, Chief Operating Officer bei Hyundai Motor Europe: *«Die vierte Generation des Santa Fe baut auf einer globalen Erfolgsgeschichte auf. Mit der ersten Generation legten wir 2001 den Grundstein für die SUV-Kompetenz von Hyundai Motor. Dabei stand und steht immer das Wohlbefinden des Kunden im Mittelpunkt. Wir bieten innovative und einzigartige aktive Sicherheitstechnologien und klassenbeste Raumverhältnisse, was zusätzlichen Komfort bietet.»*

New Generation Santa Fe mit starken SUV-Wurzeln

Seit der Einführung der ersten Santa Fe-Generation im Jahr 2001 etablierte sich Hyundai im SUV-Segment in Europa mit dem Verkauf von über 1,5 Millionen Fahrzeugen. Vom Santa Fe wurden in den vergangenen 17 Jahren mehr als 400'000 Einheiten verkauft. Die neue, vierte Generation des Santa Fe bringt mit einem Premium-Design, mehr Platz und fortschrittlichen Technologien alle Voraussetzungen mit, um diese Erfolgsgeschichte fortzusetzen. Der Santa Fe zählt zu den wichtigen Pfeilern in der während vieler Jahre aufgebauten SUV-Kompetenz von Hyundai. Als weitere Pluspunkte des neuen Santa Fe zählen das klassenbeste Sicherheitspaket, der grosszügig dimensionierte Innenraum und die innovativen Komfortausstattungen.

Premium Design

Der New Generation Santa Fe zeigt sich im neuen SUV-Design von Hyundai. Es vereint einen modern-eleganten Ausdruck mit augenfälligen, übereinander angeordneten Kombi-Scheinwerfern und dem kaskadenförmigen Muster im Kühlergrill. Die Architektur mit weit aussen stehenden Rädern unterstreicht den kraftvollen, athletischen Auftritt des neuen Santa Fe, während ihn die elegant gezogenen Linien als Top-Modell der SUV-Modellreihe von Hyundai positioniert.

Fortschrittlicher variabler Allradantrieb mit HTRAC

Der New Generation Santa Fe steht mit einem fortschrittlichen Allradantriebssystem im Angebot. Das als HTRAC bezeichnete System erhöht die Antriebskraft – je nach Haftwert an den Rädern und Fahrgeschwindigkeit. Diese nächste Generation des Allradantriebs von Hyundai variiert die Drehmomentverteilung und die Bremswirkung variabel an Vorder- und Hinterachse. Das System unterstützt den Fahrer in jeder Situation, ob auf Eis und Schnee, auf rutschigem Untergrund oder auf fester, trockener Strasse. Zudem verbessert das System die Kurvenstabilität.

Moderne Motoren

Der New Generation Santa Fe bietet die Auswahl zwischen zwei Dieselmotoren und einem Benzinmotor. Die Motoren wurden an die Euro 6c-Abgasnorm angepasst, was sich auch in einem niedrigeren Verbrauch auswirkt.

Der R 2.0 Dieselmotor steht in zwei Leistungsvarianten zur Verfügung, mit 110 kW (150 PS) und 134 kW (182 PS) – gekoppelt mit einem 6-Gang-Schaltgetriebe oder einer neuen 8-Stufen-Automatik. Der leistungsstärkere 2.2 CRDi Dieselmotor leistet 144 kW (197 PS). In Kombination mit der neuen Achtstufenautomatik konnten die Ingenieure den Verbrauch um 3 bis 4 Prozent senken. Der Theta II 2,4 l Benzinmotor liefert eine Leistung von 136 kW (185 PS).

Sicherheitstechnologien setzen neue Referenzen

Hyundai kümmert sich intensiv um das Wohlergehen seiner Kunden. Um die höchsten europäischen Sicherheitsstandards zu erfüllen, kommen im New Generation Santa Fe klassenbeste Sicherheitspakete und Sicherheitstechnologien zum Einsatz, die zum Teil erstmals in der Automobilindustrie verfügbar sind. Sämtliche Systeme sind Teil der aktiven Sicherheits- und Fahrassistenzen, die Hyundai unter dem Begriff SmartSense™ zusammenfasst.

Das innovative System «Rear Occupant Alert» warnt den Fahrer beim Verlassen des Fahrzeugs, falls sich noch ein Passagier (Kind) auf dem Rücksitz befindet.

Der weiterentwickelte Querverkehrswarner (Rear Cross-Traffic Collision-Avoidance Assist) zählt ebenfalls zu den Premieren bei Hyundai. Falls sich beim rückwärtigen Ausparkieren und einer unübersichtlichen Situation ein Fahrzeug nähert, warnt das System nicht nur den Fahrer, sondern betätigt auch automatisch die Bremsen.

Der Ausstiegs-Assistent (Safety Exit Assist) verriegelt kurzzeitig die Türen, wenn sich beim Aussteigen ein Fahrzeug von hinten nähert und das Aussteigen für den Passagier gefährlich werden könnte.

Durch die höhere Verwindungssteifigkeit bietet der New Generation Santa Fe auch eine verbesserte passive Sicherheit. Modernste Produktionsverfahren ermöglichen eine Reduktion des Fahrzeuggewichts, ohne die Sicherheit bei einer Kollision zu beeinträchtigen.

Modernste Systeme der Vernetzung

Hyundai bietet im New Generation Santa Fe eine ganze Reihe an Systemen an, um sich mit der Aussenwelt zu vernetzen. Im optionalen 8-Zoll-Infotainment-System integriert Hyundai das Navigationssystem, die Multimedia-Funktionalitäten, die Vernetzung via AppleCarPlay und Android Auto, wie auch die Angebote von Live Services.

Die Funktion «Display Audio» ermöglicht den Passagieren die Verbindung ihrer Smartphones mit dem 7-Zoll-Monitor (via Apple CarPlay oder Android Auto).

Im New Generation Santa Fe kommt auch das neue Head-Up Display von Hyundai zum Einsatz. Dieses projiziert wichtige Informationen direkt auf die Windschutzscheibe, im Sichtfeld des Fahrers. Die klassenbeste Lichtstärke von 10'000 Candela/m² und das grosszügig ausgelegte 8-Zoll-Format der Anzeige sorgen für eine optimale Lesbarkeit, auch bei Tag und für gute Lesbarkeit.

02 Design

Karosserie

Der New Generation Santa Fe fällt durch den kraftvoll-athletischen Auftritt mit weit aussen angebrachten Rädern und einer ihm eigenen Eleganz auf, die ihn als Top-Modell unter den SUV-Fahrzeugen von Hyundai positioniert. Die Aussenmasse mit einer Gesamtlänge von 4,770 m und einer Breite von 1,890 m unterstreichen diese starke Präsenz des neuen Santa Fe.

Die markante Frontpartie wartet mit einer in silberner Farbe abgesetzten und über die gesamte Fahrzeugbreite gezogenen, prägnanten Leiste am Übergang zur Motorhaube auf. Auch die Seitenansicht vereint auf überzeugende Weise Dynamik und Eleganz: Betonte Radhäuser, eine fein ausgearbeitete Taille und eine oberhalb der Türgriffe von der Front bis zum Heck verlaufende Charakterlinie verleihen der Karosserie athletische Formen.

Das sanft nach hinten abfallende Dach und der lange Radstand von knapp 2,765 Meter sorgen zusammen mit bis zu 19 Zoll grossen Leichtmetallrädern für eine stilvolle Silhouette. Erstmals sitzen die Aussenspiegel nicht am vorderen Fensterdreieck, sondern auf der Tür. Das Heck ergänzt die kraftvolle Erscheinung mit eigenständig gestalteten Rückleuchten, einem markant modellierten Stossfänger und sichtbaren Endrohren der Abgasanlage.

Innenraum

Durch die geänderten Abmessungen steigt der Platz im Innen- und Gepäckraum: Hinter der Heckklappe verbirgt sich jetzt ein um 40 auf 625 Liter vergrössertes Ladeabteil, wahlweise ergänzt um eine vollständig im Boden versenkbare dritte Sitzreihe, die den Santa Fe bei Bedarf zum Siebensitzer macht.

Mehr Platz steht auch für Fahrer und Passagiere zur Verfügung: Vor allem die Bewegungsfreiheit im Kopf- und Beinbereich legte zu, im Fond zum Beispiel fällt der Fussraum um fast vier Zentimeter grösser aus als beim Vorgänger. Neben dem Zuwachs bei den Karosseriemassen ist dies auf akribische Detailarbeit in der Entwicklung zurückzuführen. Der Kardantunnel etwa ist in der zweiten Sitzreihe nur noch 29 Millimeter hoch, zuvor betrug der Wert 53 Millimeter.

Verbessert haben die Hyundai Ingenieure darüber hinaus den Zugang zur dritten Sitzreihe. Nicht nur die Masse des Durchgangs fallen grösser aus, sondern auch der Mechanismus zum Vorklappen der Sitzlehne in der zweiten Reihe ist praktischer: Ein Knopfdruck genügt, um den Weg freizugeben.

03 Fahrleistungen

Der New Generation Santa Fe bietet die Auswahl zwischen zwei Dieselmotoren und einem Benzinmotor. Die Motoren wurden an die Euro 6c-Abgasnorm angepasst, was sich auch in einem niedrigeren Verbrauch auswirkt.

Variabler Allradantrieb HTRAC

Der New Generation Santa Fe legt auch bei der Antriebstechnik zu. Der variable Allradantrieb, ein von Hyundai entwickeltes System, trägt die Bezeichnung HTRAC und bietet drei Fahrmodi, die sich insbesondere bei der schlupfabhängigen Kraftverteilung zwischen Vorder- und Hinterrädern unterscheiden und dabei stets im Zusammenspiel von Lenkverhalten, Motorleistung und Getriebefunktion arbeiten.

Im Eco-Modus etwa ist der Santa Fe in der Regel mit Frontantrieb unterwegs, nur bei rutschigem Untergrund wechselt das Verteilungsverhältnis zwischen vorderen und hinteren Rädern von 100 zu 0 auf 80 zu 20 Prozent. Der Komfort-Modus sieht eine Kraftverteilung zwischen 80 zu 20 bis 65 zu 35 Prozent vor. Ist die Sport-Einstellung gewählt, gehen beim allradgetriebenen Santa Fe zwischen 35 und 50 Prozent der Antriebskraft an die Hinterräder. So ist nicht nur eine optimale Beschleunigung gewährleistet, sondern ebenso ein ausgeglichenes und dynamisches Fahrverhalten.

Wie bislang erfolgt der Kraftschluss auch per Knopfdruck bei geringer Geschwindigkeit, um etwa steile oder verschneite Passagen zu überwinden. Sowohl Front- wie auch Allradler fahren mit modifiziertem Fahrwerk vor, das den New Generation Santa Fe geschmeidiger auf schlechter Strecke abrollen lässt, präzisere Eigenschaften beim Handling bietet und die Fahrstabilität weiter erhöht.

Weiterentwickelte Motoren

Die im New Generation Santa Fe eingesetzten Motoren wurden ebenfalls überarbeitet. Bei der neuen Generation sind drei Triebwerke in insgesamt vier Leistungsstufen im Angebot.

Beim Dieselmotor stehen zwei Hubraumvarianten zur Auswahl: der 2.0 CRDi mit 110 kW (150 PS) oder 134 kW (182 PS) und der 2.2 CRDi mit 144 kW (197 PS). Neben sparsamem Umgang mit dem Treibstoff ist ein kräftiges Drehmoment die Visitenkarte der Common-Rail-Dieseldirekteinspritzer: Bis zu 436 Newtonmeter sorgen bei den Dieselmotoren für unmittelbaren Antritt selbst bei niedrigen Drehzahlen. Bei allen Dieselmotoren kommt zur Abgasreinigung neben Katalysator und Dieselpartikelfilter auch eine SCR-Harnstoffeinspritzung zum Einsatz.

Der weiterentwickelte 2.4 GDI-Vierzylinder Benzinmotor mit Direkteinspritzung leistet 136 kW (185 PS), stellt 241 Newtonmeter maximales Drehmoment bereit und wird in Kombination mit einer Sechsstufenautomatik und Allradantrieb angeboten.

Neue Achtstufenautomatik

Premiere feiert in der Neuauflage des SUV-Topmodells überdies eine von Hyundai entwickelte Achtstufenautomatik. Sie kommt in Kombination mit den Dieselmotoren zum Einsatz, verfügt über einen Mehrscheibendrehmomentwandler sowie doppelte Kugellager und bietet schnellere Schaltvorgänge, geringere Reibungsverluste und eine verbesserte Effizienz.

Auch die Lenkung ist neu: Der Santa Fe verfügt über eine elektrische Servolenkung, deren Unterstützung nicht an der Lenksäule, sondern direkt am Lenkgetriebe greift. So können höhere Kräfte übertragen, die Befehle des Fahrers schneller umgesetzt und präzisere Rückmeldungen gegeben werden.

04 Vernetzt und sicher

Erstmals in einem SUV von Hyundai kommt im New Generation Santa Fe eine optionale, volldigitale Instrumentenanzeige zum Einsatz. Ebenfalls im Angebot steht ein freistehender Monitor im Format von 5, 7 oder 8 Zoll, das zur Steuerung des Multimediasystems dient.

Zudem steht im New Generation Santa Fe ein Head-Up-Display im Angebot. Wichtige Informationen zum Fahrzustand, der Assistenzsystemen oder der Routenführung werden auf eine 8,5 Zoll grosse Fläche direkt in die Windschutzscheibe projiziert. Für optimale Sichtbarkeit bei wechselnden Lichtverhältnissen sorgt eine Lichtstärke von 10'000 Candela/m². Die Position der Projektionsfläche lässt sich zudem auf individuelle Bedürfnisse des Fahrers einstellen.

Der Hyundai Santa Fe beherrscht viele wichtige Disziplinen in Sachen Information und Konnektivität. Dies unterstreichen Ablageflächen für Smartphones mit kabelloser Ladefunktion nach dem Qi-Standard, Android Auto und Apple CarPlay, mit denen sich Smartphones ins Audio- oder Navigationssystem einbinden lassen, und Kartenmaterial für die Darstellung der Routenumgebung in 3D.

Die neuen Assistenten: Sicher fahren – und sicher aussteigen

Das Thema Sicherheit ist im New Generation Santa Fe nicht nur gross, sondern ganz gross geschrieben. Die Karosserie ist zu 57 Prozent aus hochfestem Stahl gefertigt, mehr als bei jedem anderen Hyundai Modell. Front-, Seiten- und Kopfairbags sowie ein Knieairbag für den Fahrer schützen im Fall eines Unfalls die Insassen. Zahlreiche neu entwickelte oder erheblich in ihrem Funktionsumfang erweiterte Assistenzsysteme setzen Massstäbe in der aktiven Sicherheit.

Zu den unter dem Begriff Hyundai SmartSense zusammengefassten Systemen gehören beim New Generation Santa Fe eine Grosszahl an Sicherheits- und Fahrassistenzsystemen.

Rear Occupant Alert

Dieses weltweit erstmal eingesetzte Schutzsystem warnt den Fahrer beim Parken, wenn Kinder oder Tiere drohen, alleine im verriegelten Wagen zurückzubleiben. Ein Ultraschallsensor überwacht die Rücksitze. Wenn der Motor abgeschaltet und die Fahrertür geöffnet wird, erhält der Fahrer zunächst einen Hinweis im Instrumentenmonitor, Niemanden im Fond zurückzulassen. Drückt er eine Taste im Lenkrad, wird das System deaktiviert. Ignoriert er jedoch die Warnung und verriegelt die Türen, obwohl noch Bewegung im Wagen registriert wird, schalten sich für 30 Sekunden das Horn und die Scheinwerfer ein. So ist zum Beispiel sichergestellt, dass bei grosser Hitze weder ein Passagier noch ein Tier unbeabsichtigt im Fahrzeug bleibt. Der Alarm erfolgt auch, wenn Passagiere versehentlich das Fahrzeug verriegeln.

Rear Cross-Traffic Collision-Avoidance Assist

Das System ist eine Weiterentwicklung des hinteren Querverkehrswarners und bietet nun erstmals auch eine Notbremsfunktion beim Rückwärtsfahren. Droht etwa beim Zurücksetzen aus einer Parklücke eine Kollision mit einem Fahrzeug, das sich von der Seite nähert, und reagiert der Fahrer nicht auf die akustischen und optischen Warnungen, wird das Fahrzeug unmittelbar gestoppt. Das System überwacht über die hinteren Radarsensoren einen Bereich von 180 Grad hinter dem Fahrzeug und wird mit dem Einlegen des Rückwärtsgangs aktiviert.

Safety Exit Assist

Die neue Funktion verhindert das Öffnen der Türen, wenn sich von hinten Fahrzeuge nähern und mindert so die Unfallgefahr beim Aussteigen an einer vielbefahrenen Strasse. Wird beim Öffnen der Türen über die Radarsensoren rückwärtiger Verkehr registriert, erfolgt eine akustische und optische Warnung. Das System ist auch bei aktivierter Kindersicherung im Einsatz, die sich im Santa Fe erstmals per Tastendruck vom Fahrersitz aus ein- und ausschalten lässt. Löst der Fahrer die Kindersicherung, wenn sich zugleich Fahrzeuge von hinten nähern, bleibt die Türsperre weiterhin aktiv und es erfolgen ein akustischer und optischer Alarm.

Around-View Monitor

Das System nutzt Kameras an Front und Heck sowie an der Unterseite der Aussenspiegel, um eine 360-Grad-Ansicht des Fahrzeugs und der Umgebung aus der Vogelperspektive zu erzeugen und in Echtzeit auf dem Monitor des Navigationssystems abzubilden. So wird das Manövrieren in engen Passagen erleichtert. Zudem können während der Fahrt die Bilder der Front- und Heckkamera eingespielt werden. Die Aufnahmen bieten eine Auflösung von einer Million Pixel.

Forward Collision-Avoidance Assist

Erheblich weiterentwickelt wurde der Frontkollisionswarner mit autonomem Notbremsassistenten, der im Fall eines drohenden Auffahrunfalls den Wagen selbsttätig zum Stillstand bringt und so einen Zusammenstoss vermeidet oder die Folgen mindert. Im Santa Fe reagiert das System auch auf vorausfahrende Fahrzeuge, die seitlich versetzt zum Santa Fe unterwegs sind – bis zu 50 Prozent Überlappung werden vom System wahrgenommen. Zweite wesentliche Verbesserung: Neben Fussgängern erkennt das System nun auch Fahrradfahrer.

Lane Keeping Assist

Der aktive Spurhalteassistent bietet drei Modi: Warnung bei mutmasslich unbeabsichtigtem Verlassen der Fahrbahn, Lenkkorrektur vor dem Überfahren einer Fahrbahnbegrenzung und selbstständiges Steuern in der Mitte der Fahrspur. Das System erkennt weisse, graue und blaue Linien ebenso wie runde Markierungen auf dem Asphalt.

Advanced Smart Cruise Control

Die intelligente Geschwindigkeitsregelanlage hält nicht nur das gewählte Tempo bei, sondern sorgt zudem für konstanten Sicherheitsabstand zum Vordermann. Verringert sich dieser, wird die Geschwindigkeit automatisch reduziert – und wieder erhöht, wenn die Distanz zum vorausfahrenden Fahrzeug wieder anwächst. Das System verfügt darüber hinaus über eine Stopp-Funktion: Wenn beispielsweise bei einem Stau der vorausfahrende Verkehr zum Erliegen kommt, wird der Santa Fe bis zum Stillstand abgebremst. Geht es innerhalb weniger Sekunden weiter, fährt der Wagen selbstständig wieder an.

Tailgate Open Guide

Das System warnt akustisch, wenn über oder hinter dem Wagen nicht genug Platz ist, um die Heckklappe zu öffnen. So werden Beschädigungen verhindert.

Weitere Systeme, die im neuen Santa Fe zum Einsatz kommen, sind ein Totwinkel-Assistent, ein Aufmerksamkeitsassistent, ein Fernlichtassistent und eine Verkehrszeichenerkennung.

05 Technische Daten

BENZINMOTOR: Theta-II 2.4 GDI (185 PS)		
Typ	Theta-II 2.4 GDI, 16-Ventile HLA, E-CVVT, 4-Zylinder-Reihenmotor	
Hubraum	2359 cm ³	
Bohrung x Hub	88 x 97	
Verdichtung	11,3	
Max. Leistung	185 PS (136 kW) bei 6'000/min	
Max. Drehmoment	241 Nm bei 4'000/min.	
DIESELMOTOR: R 2.2 (197 PS)		
Typ	R 2.2, 16 Ventile HLA, DOHC, 4-Zylinder-Reihenmotor	
Hubraum	2199 cm ³	
Bohrung x Hub	85,4 x 96	
Verdichtung	16,0	
Max. Leistung	197 PS (144kW) bei 3'800/min.	
Max. Drehmoment	436 Nm bei 1'750/min.	
Höchstgeschwindigkeit (km/h)	205	
Beschleunigung 0-100 km/h (s)	9,3	
DIESELMOTOR: R 2.0	150 PS	182 PS
Typ	R 2.0, 16 Ventile HLA, DOHC, 4-Zyl.-Reihenmotor	R 2.0, 16 Ventile HLA, DOHC, 4-Zyl.-Reihenmotor
Hubraum	1995 cm ³	1995 cm ³
Bohrung x Hub	84 x 90	84 x 90
Verdichtung	10,6	10,6
Max. Leistung	150 PS (110kW) bei 4'000/min.	182 PS (134 kW) bei 4'000/min.
Max. Drehmoment	397 Nm bei 1'750/min.	397 Nm bei 1'750/min.
Höchstgeschwindigkeit (km/h)	Keine Angabe	201
Beschleunigung 0-100 km/h (s)	Keine Angabe	10

Motor-Getriebe-Kombinationen

Motor	Theta-II 2.4 GDI (185 PS)	R 2.0 (150/182 PS)	R 2.2 (197 PS)
Schaltgetriebe	-	6 (mit 2WD oder 4WD)	6 (mit 2WD oder 4WD)
Automatikgetriebe	6 (mit 4WD)	8 (mit 4WD)	8 (mit 2WD oder 4WD)

Räder und Reifen

Felgen	Reifen
17 " Leichtmetall	235 / 65 R17
18 " Leichtmetall	235 / 60 R18
19 " Leichtmetall	235 / 55 R19

Abmessungen (mm)

Aussenmasse

Gesamtlänge	4'770
Gesamtbreite	1'890
Gesamthöhe	1'680
Radstand	2'765
Überhang vorne	940
Überhang hinten	1'065
Bodenfreiheit	185

Innenmasse

	1. Sitzreihe	2. Sitzreihe	3. Sitzreihe
Kopfraum	1'016	995	917
Beinraum	1'120	1'026 5 Pl./ 1'001 7 Pl.	746
Schultermass	1'500	1'480 5 Pl. / 1'450 7 Pl.	1'344

Fassungsvermögen (Liter)

Kofferraum	625 l (Minimum, VDA, 5 Plätze)
------------	--------------------------------

* * *

Ansprechpartner für redaktionelle Rückfragen

Nicholas Blattner, Tel.: +41 44 816 43 45; Fax: +41 44 816 43 09; E-Mail: nicholas.blattner@hyundai.ch

Die Medienmitteilungen und Bilder befinden sich zur Ansicht und/oder zum Download auf der Hyundai Medien Seite: <https://www.news.hyundai.ch/> Login Journalisten. Ihre persönlichen Zugangsdaten erhalten Sie nach Ausfüllen des elektronischen Formulars.